Little Olympia

In dem Projekt „Little Olympia" von Frau Conradi und Frau Heider konnten sich alle Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 5-12 so richtig austoben!

In der ganzen Woche wurden verschiedene Sportarten ausprobiert, so gut wie jede kam einmal dran! Sie spezialisierten sich nicht nur auf die alltäglichen Sportarten, sondern es wurden auch einige unbekannte Sportarten gespielt für die gewisse Herausforderung aller Altersklassen. Einige der Sportarten finden sich in den richtigen Olympischen Spielen wieder.

Von Flagfootball, Fußball, Tischtennis, Basketball zu Schwimmen, Leichtathletik oder Tauziehen, es war alles dabei. Da sich die Sportarten täglich abwechselten, blieben die Sportler motiviert und auf Trab. Vielen gefiel vor allem die Atmosphäre untereinander, denn auch wenn sich die meisten im Alter unterschieden, wurde miteinander gelacht und sich gegenseitig geholfen. Wie uns Nea U. (9d) erzählte, entwickelte sich über die Zeit hinweg ein richtiger Teamgeist, gemeinsam förderten sie ihre Stärken und halfen sich bei ihren Schwächen.

Das nennt man doch mal ein richtiges Team! Groß und Klein trieben gemeinsam Sport und Oskar R. (5b) berichtete, dass sich alle sehr gut verstanden haben. Außerdem konnten die Kleinen von den Großen lernen wie uns Lenn B. (11a) mitteilte. Genau das war das Ziel der beiden Lehrerinnen!

Spaß, Action, Fairness und Teamgeist wurde ganz großgeschrieben!

Gemeinsam besprachen sie ihre Taktiken in der großen Gruppe und verbesserten sich. Am Freitag führen sie uns das Tauziehen vor, eine alte olympische Disziplin und wir sind alle schon richtig gespannt darauf.

Wenn wir eines aus diesem Projekt gelernt haben, dann ist es, dass in einem Team zu spielen einen sehr viel weiter voranbringt und Dinge wie das Alter dort keine Rolle spielen.

Bericht: Lena W. (9b) und Tasnim Z. (9b)